

Aero-notes



WILLKOMMEN

zu Ausgabe 60 der Aero-notes, dem Airbus-Newsletter für Privatanleger.

Am 15. Februar 2024 hat Airbus die Finanzergebnisse für das Geschäftsjahr 2023 bekannt gegeben. Sie decken sich weitgehend mit der Prognose für 2023.

So hat Airbus 2023 insgesamt 735 Flugzeuge ausgeliefert, eine Steigerung von 11% gegenüber dem Vorjahr. Das Unternehmen hat seine Verpflichtungen für 2023 erfüllt und seine Produktion weiter hochgefahren, während das nach wie vor komplexe operative Umfeld weiterhin stark von Herausforderungen in der Lieferkette wie auch von geopolitischen Spannungen betroffen war.

Commercial Aircraft verzeichnete einen Rekord von 2.319 Bruttoaufträgen, davon 1.039 allein im vierten Quartal – eine neue Jahresbestleistung für Airbus, die das Vertrauen unserer Kunden und unsere Position auf dem Markt weiter bestätigt.

Die Division Helicopters hat mit Deutschland eine Vereinbarung über die Lieferung von bis zu 82 Mehrzweckhubschraubern des Typs H145M unterzeichnet. Dies ist der größte Auftrag, der jemals für diese Plattform erteilt wurde. Darüber hinaus wurde mit der französischen Beschaffungsbehörde DGA ein Vertrag über die Lieferung von 42 H145-Hubschraubern geschlossen.

Die Division Helicopters und Space hat ebenfalls neue Höhen erreicht. Zu den wichtigsten Erfolgen gehörten die Bestellung von 16 C295 durch Spanien. Die Flugzeuge werden die Fähigkeiten des Landes zur Wahrung der nationalen Sicherheit sowie für Such- und Rettungseinsätze verbessern. Zudem hat Defence and Space mit den Entwicklungsarbeiten zur Ausrüstung von 15 deutschen Eurofightern für den elektronischen Kampf begonnen.

Diese Ausgabe der Aero-notes geht auf unsere starken Ergebnisse bei den Bestellungen und Auslieferungen von Verkehrsflugzeugen im Jahr 2023 ein und beleuchtet außerdem unser laufendes Engagement für eine nachhaltige Luft- und Raumfahrt.

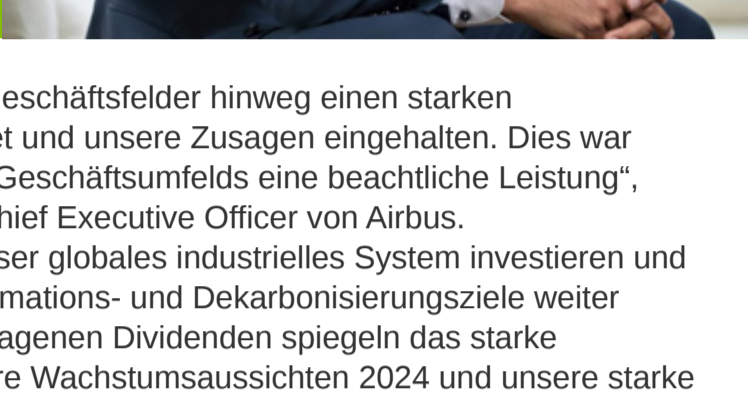
Unser Top-Management in Person von Guillaume Faury, CEO, Julie Kitcher, Chief Sustainability Officer and Communications, und Thomas Toepfer, CFO, hat die Airbus-Highlights im Jahr 2023 auf der Jahrespressekonferenz 2024 vorgestellt, die Sie sich über einen direkten Link als Aufzeichnung ansehen können.

Mit freundlichen Grüßen,

Hélène Le Gorgeu,
Head of Airbus Investor Relations & Financial Communication

AIRBUS IM ÜBERBLICK

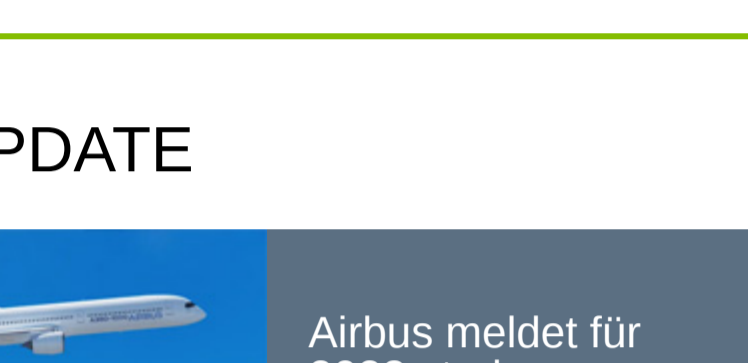
Entwicklung des Aktienkurses (in %) vom 28.02.2023 bis zum 29.02.2024



- 735 Verkehrsflugzeuge ausgeliefert
- Umsatz € 65,4 Mrd.; bereinigtes EBIT € 5,8 Mrd.
- Berichtetes EBIT € 4,6 Mrd., berichteter Gewinn je Aktie € 4,80
- Free Cash Flow vor Fusionen, Übernahmen und Kundenfinanzierungen € 4,4 Mrd.; Nettoliquidität € 10,7 Mrd.
- Prognose für 2023 erreicht
- Vorgeschlagene Dividende: Dividende von € 1,80 je Aktie; Sonderausschüttung von € 1,00 je Aktie
- Prognose für 2024 abgegeben

Airbus veröffentlicht Jahresergebnisse 2023

Guillaume Faury, CEO Airbus



„2023 haben wir über alle Geschäftsfelder hinweg einen starken Auftragseingang verzeichnet und unsere Zusagen eingehalten. Dies war angesichts des komplexen Geschäftsumfelds eine beachtliche Leistung“, erklärte Guillaume Faury, Chief Executive Officer von Airbus. „Wir werden weiterhin in unser globales industrielles System investieren und gleichzeitig unsere Transformations- und Dekarbonisierungsziele weiter vorantreiben. Die vorgeschlagenen Dividenden spiegeln das starke Finanzergebnis 2023, unsere Wachstumsaussichten 2024 und unsere starke Bilanz wider.“

Guillaume Faury, CEO Airbus

BUSINESS UPDATE



Airbus meldet für 2023 starke Bestellungen und Auslieferungen von Verkehrsflugzeugen in komplexem operativen Umfeld

Airbus hat im Jahr 2023 insgesamt 735 Verkehrsflugzeuge an 87 Kunden weltweit ausgeliefert und damit eine starke Leistung trotz eines komplexen operativen Umfelds unter Beweis gestellt. Die Division Commercial Aircraft verzeichnete 2.319 Brutto-Neubestellungen (2.094 netto). Der Auftragsbestand lag damit zum Jahresende 2023 bei 8.598 Flugzeugen.

Airbus baut gemeinsam mit Tata Group erste Hubschrauber-Endmontagerie Indiens im privaten Sektor auf

India's first helicopter Final Assembly Line (FAL) in the private sector

'Make in India' programme for helicopters for India & export to neighbouring countries

Unveiled in hot and high and extreme environments

Only helicopter to have landed on Mount Everest

Production of the first 'Made in India' H125 is expected to commence in 2028

The FAL in India will include:

- Integration of the high-pressure mainshaft
- Avionics and mission systems
- Installation of electrical systems
- Hydraulic circuitry
- Flight controls
- Dynamic components
- Fuel system and fuel engine

Airbus Helicopters hat bekannt gegeben, als wichtigen Beitrag zur Initiative 'Make in India' mit dem Partner Tata Group eine Endmontagerie (FAL) für Hubschrauber in Indien zu errichten. Die FAL wird den meistverkauften Airbus-Hubschrauber H125 aus der zivilen Produktpalette für Indien herstellen und in einige Nachbarländer exportieren.

Airbus Helicopters 2023 orders & deliveries

Key figures

- 410 gross orders
- 346 deliveries
- 54% market share*

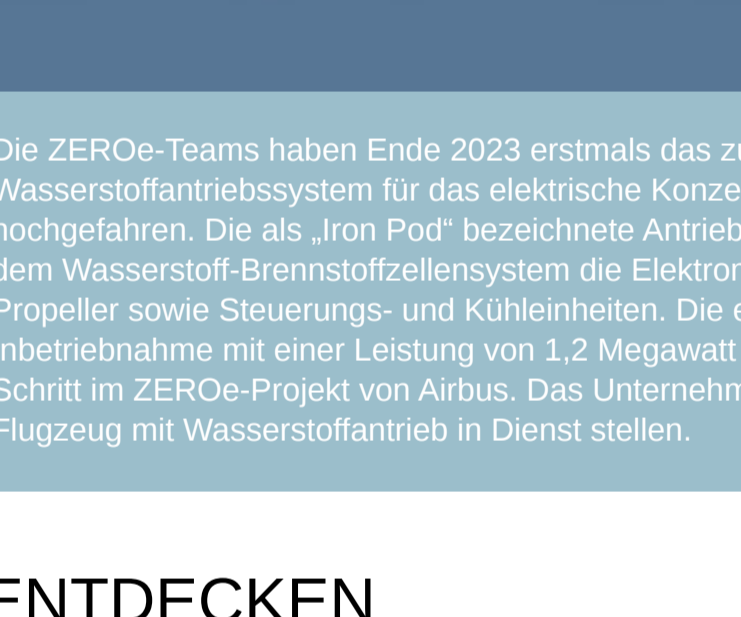
Gross orders per product family

- H125 > 198
- H130 > 39
- H135 > 14
- H160 > 26
- H175 > 14

Airbus Helicopters mit solider Umsatzentwicklung im Jahr 2023

Airbus Helicopters hat 2023 insgesamt 410 Bruttobestellungen (netto: 393) verbucht. Das starke Jahresergebnis bei leichten und mittelschweren zweimotorigen Hubschraubern unterstreicht die stetige Markterholung. Bestellungen gingen von 179 Kunden aus 47 Ländern ein. Die Auslieferungen von Airbus Helicopters im Jahr 2023 beliefen sich auf 346 Hubschrauber. Dies entspricht einem vorläufigen Anteil von 54% am zivilen und halbstaatlichen Markt.

EREIGNISSE



Gemeinsam stark: Spanische und deutsche Eurofighter sichern den baltischen Luftraum

Eine Abordnung von acht Eurofightern des 11. Geschwaders der spanischen Luftwaffe hat kürzlich ihren Einsatz in Estland beendet. Von August bis Ende November 2023 absolvierten sie mehr als 800 Flugstunden im Rahmen der NATO Baltic Air Policing Mission. Dazu gehörten auch gemeinsame Patrouillenflüge mit ihren deutschen Kollegen.

Jahrespressekonferenz 2024

Airbus Annual Press Conference
15 February 2024

Guillaume Faury, CEO
Julie Kitcher, Chief Sustainability Officer and Communications
Thomas Toepfer, CFO

Die Airbus-Finanzergebnisse für das Gesamtjahr 2023 wurden am 15. Februar 2024 veröffentlicht. Aufzeichnungen des Analystengesprächs und der Pressekonferenz finden Sie auf dieser Seite.



Erstes Brennstoffzellen-Triebwerk für ZEROe erfolgreich hochgefahren

Die ZEROe-Teams haben Ende 2023 erstmals das zukünftige Wasserstoffantriebssystem für das elektrische Konzeptflugzeug von Airbus hochgefahren. Die als „Iron Pod“ bezeichnete Antriebsanlage enthält neben dem Wasserstoff-Brennstoffzellensystem die Elektromotoren für den Propeller sowie Steuerungs- und Kühleinheiten. Die erfolgreiche Inbetriebnahme mit einer Leistung von 1,2 Megawatt ist ein entscheidender Schritt im ZEROe-Projekt von Airbus. Das Unternehmen will bis 2035 ein Flugzeug mit Wasserstoffantrieb in Dienst stellen.

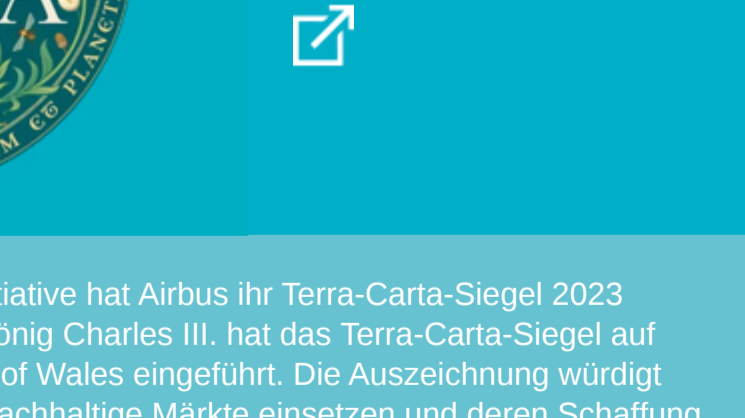
ENTDECKEN



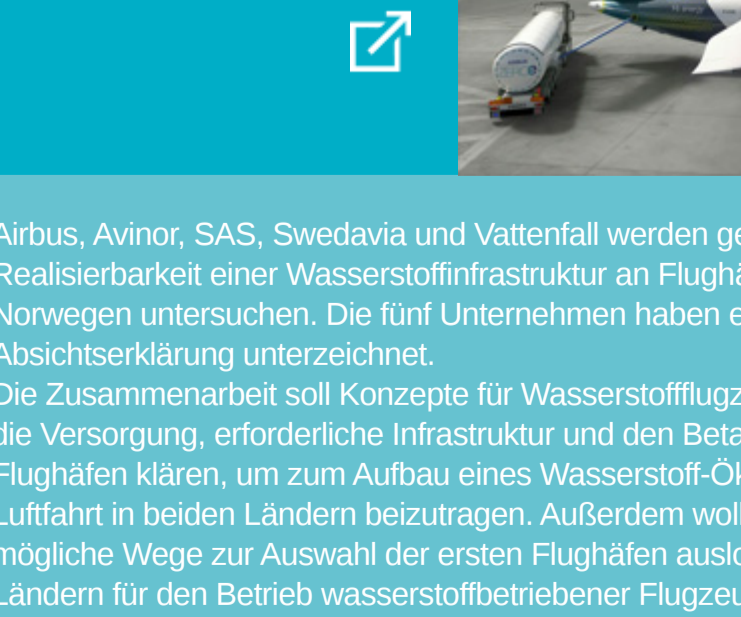
Die Flügelmacher

Wie könnte die nächste Generation von Flugzeugen aussehen? Werden sich die Entwickler bei der Konstruktion von der Natur inspirieren lassen? Airbus als Pionier der nachhaltigen Luft- und Raumfahrt arbeitet bereits an den Flügeln der Zukunft.

Was für ein Jahr! Warum 2023 ein Jahr der Rekorde für die A320-Familie war



Bis Ende November 2023 hatte Airbus für seine äußerst erfolgreiche A320-Familie bereits 1395 Aufträge verbucht. Dazu zählte auch der größten Einzelauftrag über 500 Flugzeuge von der indischen Fluggesellschaft Indigo. Damit setzte sich 2023 der Trend aus dem Jahr 2022 fort, in dem die A320-Familie 857 Aufträge für sich gewinnen konnte.



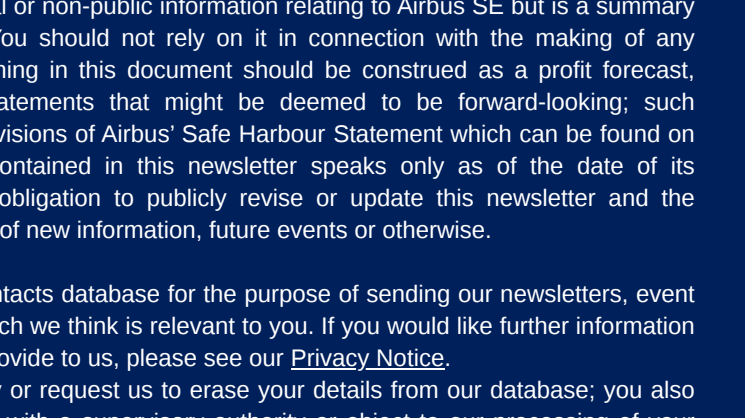
Wettervorhersage vom Weltraum auf Ihr Smartphone

Haben Sie sich jemals gefragt, wie Wettervorhersagen zustande kommen? Ohne Erdbeobachtungssatelliten wäre eine genaue Wettervorhersage nicht möglich. Die MetOp-SG-Satelliten*, die Airbus in Friedrichshafen und Toulouse für die Europäische Weltraumorganisation (ESA) und EUMETSAT baut, liefern künftig nicht nur ein breiteres Spektrum genauerer Daten zur Verbesserung der numerischen Modelle für die Vorhersage, sondern auch Beobachtungen für die Klimaüberwachung.

* MetOp-SG: Meteorological Operational Satellite - Second Generation (Nachfolgerserie für die Wettersatelliten MetOp)

VERANTWORTUNG UND NACHHALTIGKEIT

Airbus eröffnet neues ZEROe-Entwicklungszentrum für innovative Wasserstofftechnologien in Stade



Airbus verstärkt seine Präsenz in Deutschland mit der Eröffnung eines ZEROe Development Centre (ZEDC) für Wasserstofftechnologien. Das Zentrum wird die Entwicklung von Technologien für Wasserstoff-Verbundsysteme zur Speicherung und Verteilung von kryogenem Flüssigwasserstoff beschleunigen.

Airbus erhält Terra-Carta-Siegel 2023 der Sustainable Markets Initiative

Die Sustainable Markets Initiative hat Airbus ihr Terra-Carta-Siegel 2023 verliehen. Seine Majestät König Charles III. hat das Terra-Carta-Siegel auf der COP26 noch als Prince of Wales eingeführt. Die Auszeichnung würdigt Unternehmen, die sich für nachhaltige Märkte einsetzen und deren Schaffung vorantreiben.

Airbus, Avinor, SAS, Swedavia und Vattenfall ebnen den Weg für Wasserstoffluftfahrt in Schweden und Norwegen

Airbus, Avinor, SAS, Swedavia und Vattenfall werden gemeinsam die Realisierbarkeit einer Wasserstoffinfrastruktur an Flughäfen in Schweden und Norwegen untersuchen. Die fünf Unternehmen haben eine entsprechende Absichtserklärung unterzeichnet. Die Zusammenarbeit soll Konzepte für Wasserstoffflugzeuge und ihren Betrieb, die Versorgung, erforderliche Infrastruktur und den Betankungsbedarf an Flughäfen klären, um zum Aufbau eines Wasserstoff-Ökosystems für die Luftfahrt in beiden Ländern beizutragen. Außerdem wollen die Unternehmen mögliche Wege zur Auswahl der ersten Flughäfen ausloten, die in beiden Ländern für den Betrieb wasserstoffbetriebener Flugzeuge umgerüstet werden sollen, und die rechtlichen Rahmenbedingungen prüfen.

KONTAKTIEREN SIE UNS

✉ ir@airbus.com

📞 CALL CENTER:

Frankreich	Deutschland
0 800 01 2001 (kostenfrei)	00 800 00 02 2002 (kostenfrei)
Spanien	International
00 800 00 02 2002 (kostenfrei)	+33 800 01 2001

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website: airbus.com/en/investors

This newsletter and the information contained herein is for informational purposes only. It is not intended to contain any new material or non-public information relating to Airbus SE but is a summary of recent public announcements. You should not rely on it in connection with the making of any investment or other decisions. Nothing in this document should be construed as a profit forecast, however it may repeat certain statements that might be deemed to be forward-looking; such statements are made under the provisions of Airbus' Safe Harbour Statement which can be found on [Airbus' website](https://airbus.com/website). Any information contained in this newsletter speaks only as of the date of its publication. Airbus undertakes no obligation to publicly revise or update this newsletter and the information contained herein in light of new information, future events or otherwise.

Your details are stored in Airbus contacts database for the purpose of sending our newsletters, event invitations and other information which we think is relevant to you. If you would like further information about how we use the details you provide to us, please see our [Privacy Notice](#). You have the right to access, rectify or request us to erase your details from our database; you also have the right to lodge a complaint with a supervisory authority or object to our processing of your data. You can do this by emailing us at dataprotection@airbus.com.